

Schriftliche Kleine Anfrage

**der Abgeordneten Franziska Rath, Dennis Gladiator, Jörg Hamann,
Philipp Heißner und Michael Westenberger (CDU) vom 15.06.18**

Betr.: „Flüchtlingsmonitoring“ – Wie ist die Situation Ende Mai 2018?

Derzeit kommen immer noch „Flüchtlinge im weitesten Sinne“ nach Hamburg. Deshalb ist es notwendig, regelmäßig die wichtigsten Kennzahlen zu diesem Thema abzufragen.

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat:

Grundsätzliches

- 1. Wie viele Flüchtlinge aus welchen Herkunftsländern und mit welchem aufenthaltsrechtlichen Status gab es mit Stand Ende Mai 2018 in Hamburg? Bitte auch die Herkunftsländer der ausreisepflichtigen Flüchtlinge mit und ohne Duldung darstellen. Bei wie vielen davon besteht Unterbringungsbedarf?*
- 2. Wie viele Personen aus welchen Herkunftsländern kamen im Mai 2018 neu nach Hamburg? Wie viele dieser Personen aus welchen Herkunftsländern verblieben in Hamburg? Bitte nicht auf die Internetseite www.hamburg.de verweisen, sondern an dieser Stelle beantworten, da die Länderaufschlüsselung auf der Internetseite nur jeweils den vergangenen Monat behandelt und somit nicht zu Dokumentationszwecken dient.*
- 3. Wie viele Personen aus welchen Herkunftsländern stellten im Mai 2018 in Hamburg einen Asylantrag?*
- 4. Wie viele sogenannte Duldungsantragsteller (siehe Drs. 21/4919) wurden Hamburg im Mai 2018 zugewiesen, aus welchen Herkunftsländern kamen sie, wie viele erhielten davon eine Duldung, auf welcher rechtlichen Grundlage wurde diese gewährt und für wie lange jeweils?*
- 5. Wie viele Asylverfahren Hamburger Antragsteller wurden im Mai 2018 mit welchem Ergebnis beschieden?*
- 6. Wie war die Gesamtschutzquote im Mai 2018?*
- 7. Wie viele Monate betrug die durchschnittliche Asylverfahrensdauer in Hamburg im Mai 2018?*
- 8. Wie viele von ihnen sind mit Stand Ende Mai 2018 minderjährig, wie viele erwachsene Frauen, wie viele erwachsene Männer?*

Unterkünfte

- 9. Wie viele Personen waren in den Einrichtungen der Erstaufnahme (EA), der Folgeunterbringung (hier mit Ausweisung Wohnungsloser, wohnberechtigter und nichtwohnberechtigter Zuwanderer) und den Einrichtun-*

gen für minderjährige unbegleitete Flüchtlinge untergebracht? Bitte auch nach einzelnen Unterkünften aufschlüsseln.

10. *Wie viele Bewohner von EAs in Hamburg waren im Mai 2018 bereits über den gesetzlich genehmigten Zeitraum von sechs Monaten hinaus dort untergebracht? Wie viele davon stammen aus sicheren Herkunftsstaaten?*
11. *Drs. 21/10677 zufolge wohnen zahlreiche Flüchtlinge nicht in den ihnen zugeteilten Unterkünften. Bewohner, die eine EA mehr als drei Tage beziehungsweise eine örU mehr als fünf Tage ohne Begründung verlassen, werden vom Unterkunftsmanagement bei den Meldebehörden und Leistungsträgern abgemeldet.*
 - a) *Wie viele Flüchtlinge aus EAs wurden vom jeweiligen Unterkunftsmanagement im Mai jeweils abgemeldet? Gerne zur besseren Gesamtübersicht die Tabelle aus Drs. 21/11001 verwenden und ergänzen.*
 - b) *Wie viele Flüchtlinge aus örU wurden vom jeweiligen Unterkunftsmanagement im Mai jeweils abgemeldet? Gerne zur besseren Gesamtübersicht die Tabelle aus Drs. 21/11001 verwenden und ergänzen.*
12. *Wie viele Personen erhielten im Mai 2018 Leistungen nach AsylbLG?*
13. *Wie viele Personen gelten aktuell in etwa als „vordringlich Wohnungssuchende“? Wie viele sind davon anteilig Flüchtlinge?*
14. *Zu-/Abfluss Erst- und Folgeunterkünfte: Wie viele Personen zogen im Mai neu in eine EA, wie viele zogen aus, wie viele siedelten in Folgeunterkünften um und wie viele zogen hier wieder aus? Wie viele wurden neu in regulären Wohnungen untergebracht?*
15. *Welche neuen Unterkünfte für wie viele Flüchtlinge wurden in die Prüfung genommen, fertiggestellt, in Betrieb genommen oder wieder geschlossen? Bitte nicht auf www.hamburg.de verweisen und vor allem neu in die Planung aufgenommene Standorte transparent an dieser Stelle ausweisen.*

Minderjährige unbegleitete Flüchtlinge

16. *Wie viele minderjährige unbegleitete Flüchtlinge aus welchen Herkunftsländern kamen im Mai 2018 neu nach Hamburg?*
17. *Wie viele minderjährige unbegleitete Flüchtlinge aus welchen Herkunftsländern und UMA als Volljährige in Hilfen für junge Volljährige nach dem SGB VIII gab es mit Stand Ende Mai 2018 in Hamburg?*

Rückführungen/Ausreisen

18.
 - a) *Wie viele ausreisepflichtige Personen hielten sich im Mai 2018 in Hamburg auf?*
 - b) *Wie viele dieser Personen aus welchem Herkunftsland wurden aus welchem Grund geduldet? Welche Stelle erfasst die Aufenthaltsdauer der Geduldeten und wie lange ist diese jeweils?*
 - c) *Wie viele der*
 - i) *Ausreisepflichtigen,*
 - ii) *Geduldeten**kommen aus sicheren Herkunftsstaaten? Bitte nach Staaten aufschlüsseln.*

- d) *Wie viele Personen befanden sich im Mai 2018 insgesamt in Abschiebehaft? Wie viele davon jeweils an welchem Standort?*
 - e) *Wie viele Personen aus Abschiebehaft wurden im Mai 2018 in jeweils welches Land abgeschoben? Wie viele Personen wurden aus welchen anderen Gründen aus der Abschiebehaft entlassen?*
 - f) *Wie viele Personen befanden sich im Mai 2018 in Ausreisegewahrsam und aus welchen Herkunftsländern stammen sie?*
19. *Wie viele vorbereitete, vollzogene und gescheiterte Rückführungen beziehungsweise Abschiebungen gab es im Mai 2018? Welche Gründe führten jeweils zum Scheitern?*
20. *Wie viele behördlich festgestellte Ausreisen erfolgten im Mai 2018? Bitte in freiwillige und überwachte Ausreisen untergliedern.*

Flüchtlingsbetreuung

21. *Aus wie vielen Mitarbeitern beziehungsweise Vollzeitäquivalenten (VZÄ) besteht der „Zentrale Koordinierungsstab Flüchtlinge“?*
22. *Wie viele Mitarbeiter beziehungsweise VZÄ in der Ausländerbehörde waren im Mai 2018 mit Rückführungen beziehungsweise Abschiebungen befasst?*
23. *Wie viele Mitarbeiter beziehungsweise VZÄ der Sozialbehörde und der Innenbehörde beschäftigten sich im Mai 2018 mit der Unterbringung beziehungsweise Versorgung oder Betreuung von Flüchtlingen? Bezüglich LEB bitte zusätzlich angeben, wie viele VZÄ im Bereich der Betreuung von unbegleitet und minderjährig eingereisten Ausländern als Volljährige in Hilfen für junge Volljährige tätig sind.*
24. *Wie viele Mitarbeiter beziehungsweise VZÄ welcher Bezirke beschäftigten sich im Mai 2018 mit der Unterbringung beziehungsweise Versorgung oder Betreuung von Flüchtlingen?*
25. *In welchen mit der Flüchtlingsverwaltung beauftragten Bereichen wurde aufgrund der zurückgehenden Flüchtlingszahlen im Mai Personal abgebaut?*
26. *Wie viel Personal wurde bei den Trägern der Unterkünfte im Mai 2018 reduziert?*

Verfahren

27. *Wie viele Asylsachen gingen im Mai 2018 beim Verwaltungsgericht ein? Bitte nach Klagen und Rechtsschutzverfahren unterscheiden. Wie viele Verfahren wurden im Mai 2018 jeweils erledigt?*
28. *Wie viele Asylsachen gingen im Mai 2018 beim Obergericht ein?*